



Statistischer Bericht



Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen

I. Quartal 2016

D I 1 – vj 1/16

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Abbildungen	
Abb. 1 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Rechtsformen	5
Abb. 2 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung	5
Tabellen	
1. Gewerbeanzeigen seit 1996 nach Grund der Meldung	6
2. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit des Inhabers sowie Grund der Meldung	8
3. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Grund der Meldung	10
4. Neugründungen und vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Art der Niederlassung	12
5. Gewerbebeanmeldungen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung	14
6. Gewerbeabmeldungen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung	14
7. Neugründungen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung	15
8. Vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung	15
9. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen	16
10. Gewerbebeanmeldungen von Gewerbetreibenden im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Neugründungen nach Geschlecht	18
11. Gewerbeabmeldungen von Gewerbetreibenden im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie vollständige Aufgaben nach Geschlecht	18

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlagen der Gewerbeanzeigenstatistik bilden die Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 15. April 2015 (BGBl. I S. 583) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) und das Dritte Gesetz zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) Artikel 9 - Änderung der Gewerbeordnung.

Erläuterungen

Auskunftspflichtig für die Gewerbeanzeigenstatistik sind die Gewerbeanzeigenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle bzw. nach § 55c GewO ein Reisegewerbe als selbstständige Tätigkeit anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch die Erstattung der Anzeige bei den zuständigen Behörden. Diese übermitteln die Angaben der Gewerbeanzeigen monatlich an das zuständige statistische Landesamt.

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind insbesondere die Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Weinbau, Fischerei, Bergbau), die freien Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

Anzeigepflichtig sind die Gewerbetreibenden (natürliche oder juristische Personen). Bei Personengesellschaften sind die geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter die Gewerbetreibenden, nicht dagegen die Personengesellschaften als solche, da diese keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzen. Damit ist jeder dieser Gesellschafter auch anzeigepflichtig.

Eine Gewerbemeldung kann aus unterschiedlichen Gründen erfolgen und wird mit einem der dafür gesetzlich vorgegebenen Meldeformulare, unterschieden nach Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung, vollzogen. Gewerbemeldungen werden entsprechend dem Ersten Gesetz zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970) ab August 2006 nicht mehr verarbeitet.

Eine *Anmeldung* ist abzugeben bei

- Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes in Differenzierung nach
 - Neugründungen,
 - Gründungen nach Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- Zuzug eines bestehenden Betriebes aus einem anderen Gewerbeamtsbereich, d. h. Wiedereröffnung nach Verlegung,
- Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes auf Grund von
 - Rechtsformwechsel,
 - Gesellschaftereintritt,
 - Erbfolge, Kauf oder Pacht.

Eine *Abmeldung* ist abzugeben bei

- Aufgabe eines Gewerbebetriebes in Differenzierung nach
 - vollständigen Aufgaben,
 - Schließung nach Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- Fortzug eines bestehenden Gewerbebetriebes in einen anderen Gewerbeamtsbereich, d. h. Schließung wegen Verlegung,
- Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes auf Grund von
 - Rechtsformwechsel,
 - Gesellschafteraustritt,
 - Erbfolge, Verkauf oder Verpachtung.

Die Gewerbemeldungen beinhalten u. a. neben den Hilfsmerkmalen, Name/Firmierung und Anschrift des Gewerbebetriebes, verbale Angaben zur aufgenommenen bzw. beendeten Tätigkeit, die Anzahl der voraussichtlich bzw. zuletzt beschäftigten Arbeitnehmer, unterschieden nach Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten, den Grund der Gewerbemeldung, die Art der Niederlassung, Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister. Neben diesen betriebsbezogenen Merkmalen werden die personenbezogenen Merkmale Staatsangehörigkeit und Geschlecht der Gewerbetreibenden erfasst. Jedes Gewerbe wird gemäß den verbalen Angaben auf der Gewerbeanzeige zur angemeldeten bzw. beendeten Tätigkeit einer Wirtschaftsabteilung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 2008) zugeordnet.

Die *Neugründung* setzt sich zusammen aus der Betriebsgründung und der sonstigen Neugründung.

Unter *Betriebsgründung* bzw. *der Gründung von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung* wird aus statistischer Sicht die Gründung einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person zusammengefasst. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung für eine Betriebsgründung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer lt. Gewerbeanmeldung beschäftigen wird.

Eine *sonstige Neugründung* ist die Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/-frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das in der Gewerbeanzeige bereits als Gewerbe im Nebenerwerb ausgewiesen wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Mit der Unterscheidung in „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neugründung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da sich die zugrunde liegenden Angaben auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein zu den „Sonstigen Neugründungen“ zugeordneter Betrieb später größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Die *Übernahme* umfasst Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritte, Kauf oder Pacht eines Unternehmens sowie den Eintritt der Erbfolge.

Die *Umwandlung* nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen, die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung.

Die *vollständige Aufgabe* setzt sich zusammen aus der Betriebsaufgabe und der sonstigen Stilllegung.

Eine *Betriebsaufgabe bzw. die Aufgabe von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung* umfasst aus statistischer Sicht die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle, welche durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Eine *sonstige Stilllegung* ist die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Die Unterscheidung der Gewerbeabmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Sonstige Stilllegungen“ ist aus den für die Gewerbeabmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise zu treffen.

Die *Übergabe* umfasst Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritte, Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens sowie den Antritt der Erbfolge.

Nach der Art der Niederlassung des angezeigten Gewerbebetriebes werden unterschieden:

Hauptniederlassung

Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften und juristischen

Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann aber auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung

Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle

Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen, jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Methodische Hinweise

Die Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik werden ab 2006 ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe dargestellt. Alle Ergebnisse nach Kreisfreien Städten und Landkreisen beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar 2015.

Abb. 1 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Rechtsformen in Prozent

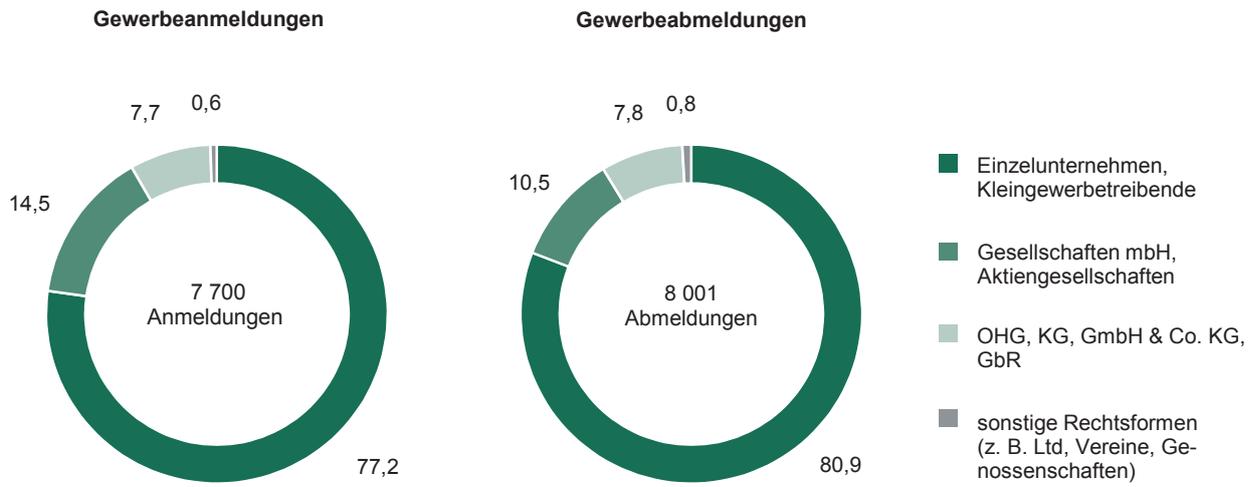
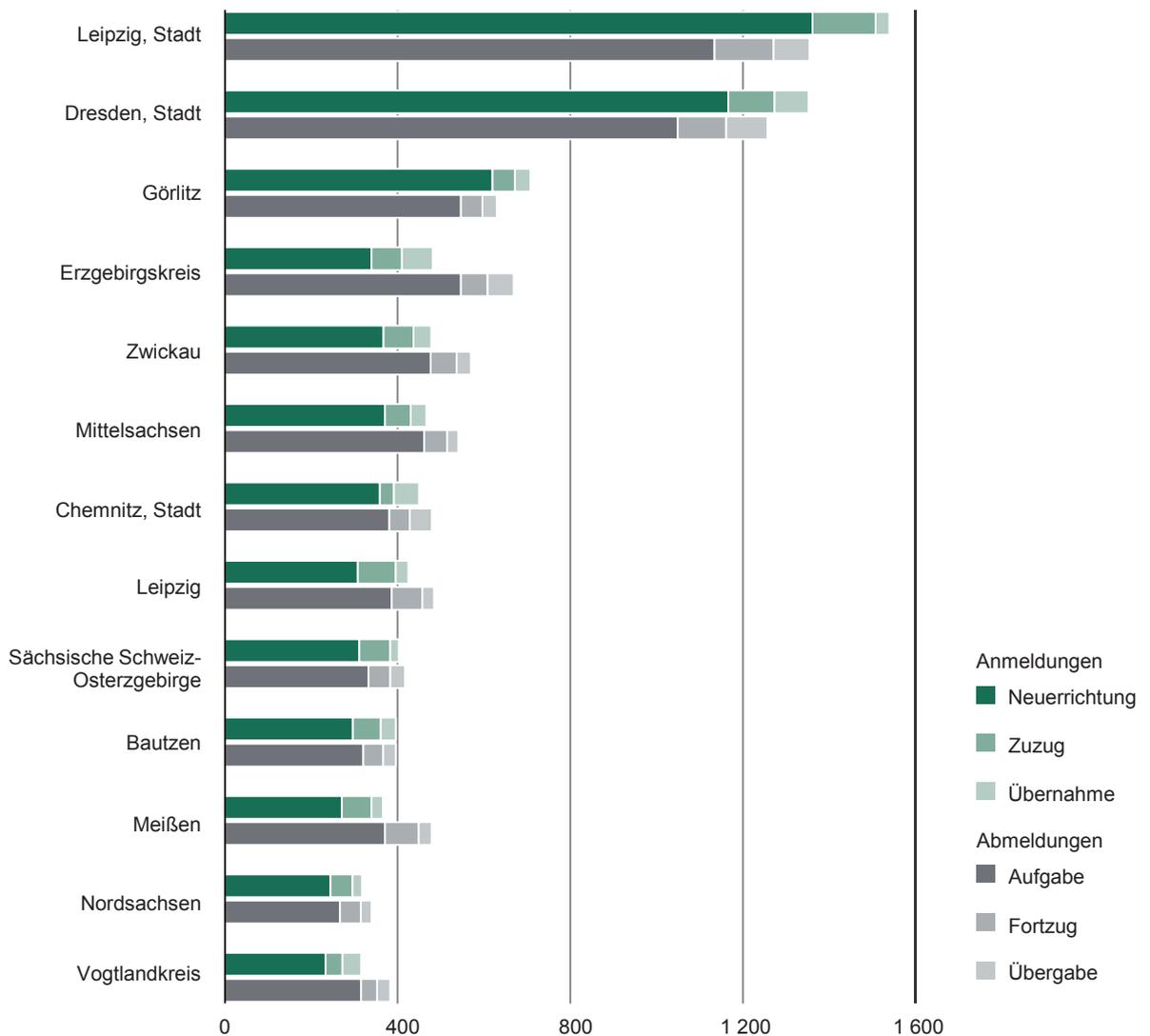


Abb. 2 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung



1. Gewerbeanzeigen seit 1996 nach Grund der Meldung

Zeitraum	Anmeldungen									
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			zusammen	Neugründung	Umwandlung		zusammen	Rechtsformwechsel	Gesellschaftereintritt	Erbfolge/Kauf/Pacht
1996	45 337	x	35 675	x	x	2 826	6 836	x	x	x
1997	45 484	0,3	36 220	x	x	2 780	6 484	x	x	x
1998	45 582	0,2	36 973	x	x	2 367	6 242	x	x	x
1999	43 714	-4,1	35 933	x	x	2 004	5 777	x	x	x
2000	39 433	-9,8	32 355	x	x	1 742	5 336	x	x	x
2001	37 926	-3,8	31 720	x	x	1 520	4 686	x	x	x
2002	35 681	-5,9	30 272	x	x	1 069	4 340	x	x	x
2003	41 952	17,6	37 543	37 313	230	1 876	2 533	437	94	2 002
2004	49 171	17,2	43 903	43 564	339	2 424	2 844	673	141	2 030
2005	45 386	-7,7	39 990	39 738	252	2 592	2 804	680	169	1 955
2006	43 736	-3,6	38 164	37 853	311	2 851	2 721	622	223	1 876
2007	39 038	-10,7	33 397	32 981	416	2 988	2 653	630	173	1 850
2008	39 526	1,3	33 628	33 398	230	3 300	2 598	644	177	1 777
2009	38 630	-2,3	32 663	32 339	324	3 255	2 712	886	221	1 605
2010	38 200	-1,1	32 272	31 904	368	3 410	2 518	702	151	1 665
2011	36 331	-4,9	30 823	30 548	275	3 409	2 099	508	163	1 428
2012	32 364	-10,9	27 072	26 822	250	3 272	2 020	467	153	1 400
2013	30 995	-4,2	25 733	25 489	244	3 231	2 031	462	149	1 420
2014	30 073	-3,0	24 598	24 354	244	3 303	2 172	564	159	1 449
2015	29 652	-1,4	24 272	24 044	228	3 306	2 074	450	156	1 468
1. Quartal	8 146	0,6	6 631	6 559	72	934	581	125	48	408
2. Quartal	7 466	0,5	6 171	6 124	47	810	485	95	47	343
1. Halbjahr	15 612	0,5	12 802	12 683	119	1 744	1 066	220	95	751
3. Quartal	7 082	-5,7	5 902	5 838	64	781	399	89	26	284
4. Quartal	6 958	-1,1	5 568	5 523	45	781	609	141	35	433
2. Halbjahr	14 040	-3,5	11 470	11 361	109	1 562	1 008	230	61	717
2016	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	2 612	-10,2	2 071	2 063	8	333	208	55	15	138
Februar	2 488	-0,4	2 026	2 011	15	301	161	32	32	97
März	2 600	-5,1	2 155	2 143	12	285	160	34	9	117
1. Quartal	7 700	-5,5	6 252	6 217	35	919	529	121	56	352
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Abmeldungen										Zeitraum
insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fortzug	Übergabe				
		zusammen	vollständige Aufgabe	Umwandlung		zusammen	Rechtsformwechsel	Gesellschafteraustritt	Erbfolge/Verkauf/Verpachtung	
36 167	x	26 941	x	x	3 141	6 085	x	x	x	1996
36 995	2,3	27 992	x	x	3 240	5 763	x	x	x	1997
38 819	4,9	30 722	x	x	2 850	5 247	x	x	x	1998
37 968	-2,2	30 775	x	x	2 344	4 849	x	x	x	1999
36 981	-2,6	30 319	x	x	2 225	4 437	x	x	x	2000
36 090	-2,4	30 186	x	x	2 145	3 759	x	x	x	2001
34 931	-3,2	29 577	x	x	1 767	3 587	x	x	x	2002
32 600	-6,7	27 999	27 783	216	2 209	2 392	607	392	1 393	2003
32 630	0,1	27 286	26 933	353	2 830	2 514	726	367	1 421	2004
35 776	9,6	30 381	30 084	297	3 013	2 382	828	323	1 231	2005
35 256	-1,5	29 801	29 433	368	3 105	2 350	768	347	1 235	2006
34 965	-0,8	29 248	28 810	438	3 341	2 376	751	324	1 301	2007
36 696	5,0	30 723	30 448	275	3 646	2 327	746	378	1 203	2008
35 094	-4,4	28 925	28 585	340	3 603	2 566	1 060	359	1 147	2009
34 661	-1,2	28 508	28 111	397	3 759	2 394	804	379	1 211	2010
33 220	-4,2	27 526	27 195	331	3 706	1 988	598	306	1 084	2011
32 611	-1,8	27 062	26 773	289	3 526	2 023	594	332	1 097	2012
31 059	-4,8	25 577	25 258	319	3 435	2 047	528	438	1 081	2013
30 677	-1,2	25 112	24 810	302	3 363	2 202	630	403	1 169	2014
30 604	-0,2	25 292	25 003	289	3 244	2 068	549	352	1 167	2015
8 520	0,3	7 073	6 988	85	897	550	166	87	297	1. Quartal
6 823	2,4	5 607	5 549	58	765	451	97	73	281	2. Quartal
15 343	1,2	12 680	12 537	143	1 662	1 001	263	160	578	1. Halbjahr
6 477	-4,8	5 321	5 234	87	751	405	108	84	213	3. Quartal
8 784	0,8	7 291	7 232	59	831	662	178	108	376	4. Quartal
15 261	-1,7	12 612	12 466	146	1 582	1 067	286	192	589	2. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2016
2 900	-13,8	2 373	2 361	12	299	228	68	57	103	Januar
2 563	3,2	2 122	2 107	15	291	150	37	43	70	Februar
2 538	-5,1	2 097	2 081	16	262	179	53	38	88	März
8 001	-6,1	6 592	6 549	43	852	557	158	138	261	1. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	April
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Mai
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juni
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juli
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	August
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	September
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Oktober
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	November
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Dezember
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Halbjahr

2. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit des Inhabers sowie Grund der Meldung

Art der Niederlassung Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Anmeldungen									
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			zu- sammen	Neu- gründung	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- terein- tritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
Insgesamt	7 700	-5,5	6 252	6 217	35	919	529	121	56	352
										Art der
Hauptniederlassung	6 856	-5,7	5 595	5 582	13	891	370	90	30	250
Zweigniederlassung	161	-4,7	126	121	5	8	27	4	1	22
Unselbstständige Zweig- stelle	683	-2,8	531	514	17	20	132	27	25	80
										Rechts
Einzelunternehmen	5 943	-6,2	4 905	4 905	-	732	306	39	x	267
Offene Handelsgesell- schaft	27	58,8	17	17	-	2	8	4	4	-
Kommanditgesellschaft	25	66,7	5	5	-	2	18	3	14	1
GmbH & Co. KG	166	-21,0	118	108	10	13	35	15	14	6
Gesellschaft des bürger- lichen Rechts (GbR)	375	-14,0	306	306	-	15	54	13	24	17
Aktiengesellschaft	16	-15,8	10	10	-	4	2	1	x	1
Gesellschaft mbH	1 100	5,9	852	828	24	148	100	41	x	59
GmbH ohne Unterneh- mergesellschaft (haf- tungsbeschränkt)	877	5,4	659	637	22	131	87	34	x	53
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	223	7,7	193	191	2	17	13	7	x	6
Private Company Limited by Shares (Ltd)	3	-82,4	3	3	-	-	-	-	x	-
Genossenschaft	3	-40,0	2	2	-	-	1	-	x	1
Eingetragener Verein	13	8,3	11	11	-	2	-	-	x	-
Sonstige Rechtsformen	29	-23,7	23	22	1	1	5	5	-	-
										Einzelunternehmer
weiblich	2 019	-7,7	1 668	1 668	-	225	126	7	x	119
männlich	3 924	-5,5	3 237	3 237	-	507	180	32	x	148
										Einzelunternehmer nach
deutsch	4 868	-8,4	3 946	3 946	-	667	255	38	x	217
polnisch	379	-5,7	355	355	-	23	1	1	x	-
rumänisch	163	66,3	144	144	-	18	1	-	x	1
vietnamesisch	67	-14,1	52	52	-	2	13	-	x	13
türkisch	61	22,0	43	43	-	-	18	-	x	18
ungarisch	34	25,9	30	30	-	4	-	-	x	-
bulgarisch	33	-26,7	32	32	-	1	-	-	x	-
ukrainisch	26	36,8	24	24	-	-	2	-	x	2

Abmeldungen										Art der Niederlassung Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit
ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fort- zug	Übergabe				
		zu- sammen	voll- ständi- ge Auf- gabe	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- teraus- tritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung	
8 001	-6,1	6 592	6 549	43	852	557	158	138	261	Insgesamt
Niederlassung										
7 166	-5,9	5 935	5 911	24	809	422	121	101	200	Hauptniederlassung
182	-7,1	135	130	5	14	33	2	8	23	Zweigniederlassung
653	-7,8	522	508	14	29	102	35	29	38	Unselbstständige Zweig- stelle
form										
6 473	-5,7	5 523	5 517	6	653	297	76	x	221	Einzelunternehmen
45	18,4	23	23	-	-	22	13	7	2	Offene Handelsgesell- schaft
27	35,0	12	12	-	-	15	2	12	1	Kommanditgesellschaft
133	-4,3	93	85	8	12	28	4	20	4	GmbH & Co. KG
417	-5,2	262	260	2	24	131	29	99	3	Gesellschaft des bürger- lichen Rechts (GbR)
31	-16,2	20	18	2	3	8	7	x	1	Aktiengesellschaft
807	-11,4	595	571	24	158	54	25	x	29	Gesellschaft mbH
715	-8,2	523	500	23	144	48	20	x	28	GmbH ohne Unterneh- mergesellschaft (haf- tungsbeschränkt)
92	-30,3	72	71	1	14	6	5	x	1	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)
19	-9,5	18	18	-	1	-	-	x	-	Private Company Limited by Shares (Ltd)
8	-38,5	8	8	-	-	-	-	x	-	Genossenschaft
11	266,7	10	10	-	1	-	-	x	-	Eingetragener Verein
30	-6,3	28	27	1	-	2	2	-	-	Sonstige Rechtsformen
nach Geschlecht										
2 034	-6,1	1 736	1 735	1	210	88	20	x	68	weiblich
4 439	-5,6	3 787	3 782	5	443	209	56	x	153	männlich
ausgewählter Staatsangehörigkeit										
5 617	-4,7	4 740	4 735	5	613	264	70	x	194	deutsch
308	-6,4	293	293	-	15	-	-	x	-	polnisch
92	-40,6	87	87	-	5	-	-	x	-	rumänisch
56	-18,8	50	50	-	1	5	-	x	5	vietnamesisch
59	7,3	43	43	-	1	15	-	x	15	türkisch
33	6,5	31	31	-	2	-	-	x	-	ungarisch
40	-16,7	36	36	-	-	4	4	x	-	bulgarisch
24	41,2	23	23	-	1	-	-	x	-	ukrainisch

3. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Grund der Meldung

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Anmeldungen						
		ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Über
				zu- sammen	Neu- gründung	Um- wand- lung		zu- sammen
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	51	10,9	41	41	-	5	5
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-66,7	-	-	-	-	1
C	Verarbeitendes Gewerbe	339	2,7	260	256	4	38	41
10	darunter Herstellung von Nahrungs- und Futter- mitteln	30	-11,8	17	17	-	2	11
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	46	-36,1	36	36	-	3	7
D	Energieversorgung	70	-25,5	53	48	5	8	9
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	12	9,1	9	9	-	-	3
F	Baugewerbe	1 113	-0,7	908	906	2	165	40
43	darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauin- stallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 076	-0,7	883	882	1	159	34
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 581	-13,1	1 253	1 248	5	160	168
45	darunter Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	212	-3,6	169	169	-	20	23
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	178	-21,6	131	131	-	25	22
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 191	-13,2	953	948	5	115	123
H	Verkehr und Lagerei	177	-4,3	142	140	2	22	13
I	Gastgewerbe	552	-6,1	422	422	-	6	124
55	darunter Beherbergung	69	-19,8	49	49	-	1	19
56	Gastronomie	483	-3,8	373	373	-	5	105
J	Information und Kommunikation	312	10,6	256	256	-	50	6
62	darunter Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	204	-1,4	170	170	-	32	2
63	Informationsdienstleistungen	59	73,5	46	46	-	11	2
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	252	2,4	169	166	3	76	7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	190	-10,0	147	146	1	33	10
M	Erbringung von freiberuflichen, wissen- schaftlichen und technischen Dienst- leistungen	697	-2,0	575	572	3	100	22
73	darunter Werbung und Marktforschung	147	-10,9	125	125	-	19	3
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 075	-11,4	926	920	6	122	27
78	darunter Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	54	3,8	38	33	5	5	11
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Land- schaftsbau	427	-11,4	376	375	1	45	6
P	Erziehung und Unterricht	158	12,1	126	125	1	30	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	165	26,9	153	151	2	8	4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	214	-1,4	180	179	1	28	6
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	741	-7,1	632	632	-	68	41
A-N, P-S	Insgesamt	7 700	-5,5	6 252	6 217	35	919	529

nahme			Abmeldungen										WZ 2008
Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- terein- tritt	Erbfol- ge/ Kauf/ Pacht	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fort- zug	Übergabe				
					zu- sammen	vollstän- dige Aufgabe	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- teraus- tritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung	
1	2	2	35	-30,0	29	29	-	1	5	1	-	4	A
1	-	-	2	-60,0	1	1	-	1	-	-	-	-	B
13	2	26	366	6,4	284	276	8	36	46	20	4	22	C
2	-	9	59	13,5	43	43	-	3	13	6	-	7	10
3	-	4	53	-30,3	41	41	-	4	8	3	-	5	25
2	1	6	71	82,1	50	44	6	5	16	3	8	5	D
1	-	2	17	13,3	9	9	-	5	3	1	1	1	E
23	8	9	1 258	-5,3	1 054	1 052	2	125	79	15	45	19	F
17	8	9	1 208	-5,7	1 016	1 015	1	118	74	11	44	19	43
33	26	109	1 842	-11,4	1 521	1 515	6	149	172	52	38	82	G
5	1	17	227	-2,6	179	179	-	19	29	8	3	18	45
-	14	8	262	-13,2	207	205	2	34	21	2	15	4	46
28	11	84	1 353	-12,3	1 135	1 131	4	96	122	42	20	60	47
5	-	8	203	-9,0	164	161	3	22	17	6	2	9	H
8	-	116	584	-9,6	495	493	2	12	77	14	-	63	I
2	-	17	102	-8,1	85	84	1	1	16	2	-	14	55
6	-	99	482	-9,9	410	409	1	11	61	12	-	49	56
4	-	2	210	-9,5	158	157	1	42	10	5	2	3	J
2	-	-	140	-17,6	108	107	1	28	4	3	-	1	62
2	-	-	31	10,7	23	23	-	6	2	1	1	-	63
2	1	4	361	-2,4	275	273	2	74	12	8	2	2	K
5	1	4	181	-0,5	142	141	1	28	11	2	2	7	L
8	3	11	638	5,5	520	518	2	100	18	8	5	5	M
-	2	1	169	-8,2	143	143	-	23	3	2	-	1	73
6	11	10	1 135	-11,0	969	959	10	122	44	11	25	8	N
1	9	1	57	9,6	43	37	6	3	11	-	11	-	78
2	1	3	494	-12,1	441	440	1	47	6	3	-	3	81
-	-	2	86	-4,4	67	67	-	16	3	1	-	2	P
1	-	3	103	27,2	90	90	-	8	5	3	-	2	Q
-	-	6	160	-10,1	121	121	-	30	9	1	1	7	R
8	1	32	749	-3,9	643	643	-	76	30	7	3	20	S
121	56	352	8 001	-6,1	6 592	6 549	43	852	557	158	138	261	A-N, P-S

4. Neugründungen und vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Art der Niederlassung

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Neugrün				
		insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsgründungen		
				zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	41	5,1	5	5	-
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	256	10,8	89	58	31
10	darunter Herstellung von Nahrungs- und Futter- mitteln	17	-19,0	10	6	4
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	36	-20,0	14	8	6
D	Energieversorgung	48	-30,4	13	10	3
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	9	12,5	8	5	3
F	Baugewerbe	906	-1,6	201	179	22
43	darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauin- stallation und sonstiges Ausbaugewerbe	882	-1,6	186	166	20
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 248	-12,8	375	161	214
45	darunter Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	169	-4,5	47	30	17
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	131	-26,4	41	28	13
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	948	-12,0	287	103	184
H	Verkehr und Lagerei	140	0,7	46	18	28
I	Gastgewerbe	422	-2,5	224	132	92
55	darunter Beherbergung	49	-12,5	18	11	7
56	Gastronomie	373	-1,1	206	121	85
J	Information und Kommunikation	256	12,8	70	45	25
62	darunter Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	170	0,6	45	29	16
63	Informationsdienstleistungen	46	58,6	11	7	4
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	166	-4,6	62	46	16
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	146	-6,4	97	69	28
M	Erbringung von freiberuflichen, wissen- schaftlichen und technischen Dienst- leistungen	572	-2,6	146	106	40
73	darunter Werbung und Marktforschung	125	-12,6	13	11	2
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	920	-10,1	141	81	60
78	darunter Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	33	-25,0	22	4	18
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Land- schaftsbau	375	-6,0	42	34	8
P	Erziehung und Unterricht	125	3,3	28	14	14
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	151	22,8	32	20	12
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	179	3,5	28	17	11
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	632	-10,1	61	25	36
A-N, P-S	Insgesamt	6 217	-5,2	1 626	991	635

dungen		Vollständige Aufgaben							WZ 2008
sonstige Neugründungen		insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsaufgaben			sonstige Stilllegungen		
insgesamt	darunter im Neben- erwerb			zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle	insgesamt	darunter im Neben- erwerb	
36	27	29	-35,6	3	3	-	26	13	A
-	-	1	-	1	1	-	-	-	B
167	115	276	9,5	107	77	30	169	67	C
7	4	43	7,5	23	15	8	20	7	10
22	13	41	-30,5	15	12	3	26	3	25
35	33	44	69,2	17	16	1	27	23	D
1	1	9	-25,0	8	4	4	1	-	E
705	143	1 052	-6,3	187	161	26	865	172	F
696	135	1 015	-7,0	161	138	23	854	169	43
873	587	1 515	-10,7	503	210	293	1 012	489	G
122	80	179	-6,3	47	24	23	132	50	45
90	50	205	-18,7	42	29	13	163	59	46
661	457	1 131	-9,7	414	157	257	717	380	47
94	51	161	-10,6	51	38	13	110	42	H
198	106	493	-4,8	203	133	70	290	99	I
31	27	84	3,7	30	20	10	54	26	55
167	79	409	-6,4	173	113	60	236	73	56
186	160	157	-10,3	44	30	14	113	76	J
125	108	107	-15,1	23	13	10	84	62	62
35	29	23	-4,2	6	5	1	17	9	63
104	51	273	-2,2	62	25	37	211	83	K
49	33	141	0,7	73	54	19	68	36	L
426	342	518	4,2	100	67	33	418	245	M
112	90	143	-12,8	10	5	5	133	81	73
779	586	959	-11,4	108	67	41	851	465	N
11	6	37	-9,8	11	4	7	26	12	78
333	221	440	-9,7	30	26	4	410	194	81
97	79	67	-18,3	10	3	7	57	34	P
119	43	90	25,0	10	5	5	80	38	Q
151	129	121	-8,3	21	12	9	100	74	R
571	453	643	-4,7	53	17	36	590	395	S
4 591	2 939	6 549	-6,3	1 561	923	638	4 988	2 351	A-N, P-S

5. Gewerbebeanmeldungen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anmeldungen									
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			zu- sammen	Neu- gründung	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- terein- tritt	Erbfol- ge/ Kauf/ Pacht
Chemnitz, Stadt	450	-13,3	359	359	-	33	58	9	3	46
Erzgebirgskreis	482	-0,8	340	335	5	70	72	18	2	52
Mittelsachsen	467	1,5	371	368	3	60	36	7	8	21
Vogtlandkreis	316	-20,4	234	231	3	39	43	5	3	35
Zwickau	478	-8,8	368	366	2	69	41	12	6	23
Dresden, Stadt	1 352	-1,1	1 166	1 160	6	107	79	15	11	53
Bautzen	396	-3,6	297	291	6	64	35	7	7	21
Görlitz	708	-1,3	620	619	1	52	36	11	8	17
Meißen	366	-28,1	271	271	-	69	26	3	5	18
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	403	-10,6	312	312	-	71	20	6	-	14
Leipzig, Stadt	1 539	-1,1	1 361	1 354	7	146	32	14	3	15
Leipzig	425	-6,6	308	307	1	88	29	9	-	20
Nordsachsen	318	8,2	245	244	1	51	22	5	-	17
Sachsen	7 700	-5,5	6 252	6 217	35	919	529	121	56	352

6. Gewerbeabmeldungen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abmeldungen									
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fort- zug	Übergabe			
			zu- sammen	voll- ständi- ge Auf- gabe	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- teraus- tritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
Chemnitz, Stadt	480	-4,6	381	380	1	48	51	14	8	29
Erzgebirgskreis	669	14,0	547	545	2	62	60	20	4	36
Mittelsachsen	541	0,4	462	455	7	53	26	5	5	16
Vogtlandkreis	383	-9,2	316	312	4	37	30	8	3	19
Zwickau	570	-8,8	477	474	3	60	33	12	5	16
Dresden, Stadt	1 257	-5,6	1 049	1 038	11	112	96	23	39	34
Bautzen	396	-24,0	321	320	1	46	29	8	10	11
Görlitz	630	-15,4	547	547	-	50	33	12	10	11
Meißen	479	-3,6	371	368	3	78	30	6	17	7
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	417	-17,8	333	332	1	50	34	7	7	20
Leipzig, Stadt	1 354	-3,9	1 134	1 128	6	137	83	30	27	26
Leipzig	485	-4,5	387	384	3	71	27	9	1	17
Nordsachsen	340	4,6	267	266	1	48	25	4	2	19
Sachsen	8 001	-6,1	6 592	6 549	43	852	557	158	138	261

7. Neugründungen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Neugründungen						
	insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsgründungen			sonstige Neugründungen	
			zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle	insgesamt	darunter im Neben- erwerb
Chemnitz, Stadt	359	-8,4	108	54	54	251	181
Erzgebirgskreis	335	-8,5	73	44	29	262	185
Mittelsachsen	368	5,1	92	61	31	276	201
Vogtlandkreis	231	-22,5	48	25	23	183	117
Zwickau	366	-12,0	111	68	43	255	186
Dresden, Stadt	1 160	-3,1	299	190	109	861	588
Bautzen	291	-1,4	83	42	41	208	145
Görlitz	619	-0,6	138	73	65	481	137
Meißen	271	-28,5	71	53	18	200	140
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	312	-1,0	73	60	13	239	152
Leipzig, Stadt	1 354	-1,7	394	245	149	960	657
Leipzig	307	-8,4	77	46	31	230	146
Nordsachsen	244	13,0	59	30	29	185	104
Sachsen	6 217	-5,2	1 626	991	635	4 591	2 939

8. Vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Vollständige Aufgaben						
	insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsaufgaben			sonstige Stilllegungen	
			zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle	insgesamt	darunter im Neben- erwerb
Chemnitz, Stadt	380	-4,8	100	49	51	280	161
Erzgebirgskreis	545	16,7	149	81	68	396	201
Mittelsachsen	455	4,1	107	65	42	348	166
Vogtlandkreis	312	-7,4	74	48	26	238	114
Zwickau	474	-7,8	122	75	47	352	174
Dresden, Stadt	1 038	-6,5	242	141	101	796	425
Bautzen	320	-16,7	74	43	31	246	114
Görlitz	547	-16,2	99	49	50	448	90
Meißen	368	-6,8	73	48	25	295	136
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	332	-16,2	64	45	19	268	120
Leipzig, Stadt	1 128	-8,1	305	187	118	823	443
Leipzig	384	-6,1	98	62	36	286	105
Nordsachsen	266	2,7	54	30	24	212	102
Sachsen	6 549	-6,3	1 561	923	638	4 988	2 351

9. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ins- gesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen
		C	F	G	H	I	J	K
Anmeldungen								
Chemnitz, Stadt	450	11	53	99	10	37	21	18
Erzgebirgskreis	482	47	53	129	14	22	6	24
Mittelsachsen	467	30	56	89	12	36	13	19
Vogtlandkreis	316	22	41	63	12	22	9	10
Zwickau	478	33	51	137	11	22	15	23
Dresden, Stadt	1 352	32	175	223	32	109	70	38
Bautzen	396	21	35	89	9	36	14	11
Görlitz	708	24	254	145	7	34	8	12
Meißen	366	19	59	76	8	21	8	15
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	403	19	70	81	10	35	8	18
Leipzig, Stadt	1 539	50	160	284	26	124	118	43
Leipzig	425	24	57	88	16	32	16	12
Nordsachsen	318	7	49	78	10	22	6	9
Sachsen	7 700	339	1 113	1 581	177	552	312	252
Abmeldungen								
Chemnitz, Stadt	480	15	58	122	6	38	12	18
Erzgebirgskreis	669	70	69	192	20	36	4	30
Mittelsachsen	541	32	103	114	15	45	10	31
Vogtlandkreis	383	33	55	91	9	32	10	15
Zwickau	570	38	62	149	27	27	14	36
Dresden, Stadt	1 257	29	207	259	20	102	51	44
Bautzen	396	22	51	102	11	43	7	21
Görlitz	630	30	218	124	6	33	14	24
Meißen	479	22	76	97	12	34	10	21
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	417	16	68	102	16	38	3	26
Leipzig, Stadt	1 354	28	132	321	34	102	57	42
Leipzig	485	20	93	85	16	30	14	37
Nordsachsen	340	11	66	84	11	24	4	16
Sachsen	8 001	366	1 258	1 842	203	584	210	361

Grundstücks- und Wohnungswesen	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
L	M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P	
Anmeldungen							
16	45	76	6	9	40	9	Chemnitz, Stadt
13	37	59	3	13	38	24	Erzgebirgskreis
6	43	70	10	11	38	34	Mittelsachsen
10	22	44	2	4	43	12	Vogtlandkreis
11	37	61	4	16	41	16	Zwickau
37	139	209	24	38	188	38	Dresden, Stadt
8	44	55	5	18	33	18	Bautzen
9	26	53	73	17	22	24	Görlitz
12	21	64	6	9	27	21	Meißen
5	26	63	8	16	34	10	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
47	186	219	11	44	176	51	Leipzig, Stadt
10	33	66	7	9	37	18	Leipzig
6	38	36	6	10	24	17	Nordsachsen
190	697	1 075	165	214	741	292	Sachsen
Abmeldungen							
10	51	78	5	6	54	7	Chemnitz, Stadt
18	54	76	5	22	52	21	Erzgebirgskreis
7	27	71	7	14	40	25	Mittelsachsen
8	27	55	4	9	23	12	Vogtlandkreis
18	45	83	5	12	42	12	Zwickau
37	116	196	9	18	145	24	Dresden, Stadt
3	27	55	4	3	28	19	Bautzen
2	22	67	29	10	41	10	Görlitz
10	39	69	8	16	47	18	Meißen
4	25	56	3	7	45	8	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
43	141	216	10	26	175	27	Leipzig, Stadt
14	40	65	9	10	32	20	Leipzig
7	24	48	5	7	25	8	Nordsachsen
181	638	1 135	103	160	749	211	Sachsen

10. Gewerbebeanmeldungen von Gewerbetreibenden¹⁾ im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Neugründungen nach Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anmeldungen von Gewerbetreibenden ¹⁾				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Neugründungen		
			insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	489	-16,0	380	276	104
Erzgebirgskreis	515	-4,8	350	225	125
Mittelsachsen	516	-0,6	400	279	121
Vogtlandkreis	333	-23,6	243	168	75
Zwickau	543	-6,4	399	277	122
Dresden, Stadt	1 585	-2,0	1 350	1 001	349
Bautzen	452	1,1	315	223	92
Görlitz	777	4,7	660	483	177
Meißen	399	-28,4	291	200	91
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	441	-9,3	341	236	105
Leipzig, Stadt	1 622	-2,2	1 428	1 005	423
Leipzig	453	-8,7	324	224	100
Nordsachsen	335	4,7	258	189	69
Sachsen	8 460	-5,8	6 739	4 786	1 953

1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Gewerbebeanmeldung oder Neugründung vorgenommen haben.

11. Gewerbeabmeldungen von Gewerbetreibenden¹⁾ im 1. Quartal 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie vollständige Aufgaben nach Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abmeldungen von Gewerbetreibenden ¹⁾				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	vollständige Aufgaben		
			insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	516	-7,4	406	297	109
Erzgebirgskreis	689	10,8	560	383	177
Mittelsachsen	575	-2,7	476	347	129
Vogtlandkreis	407	-7,1	324	235	89
Zwickau	609	-9,0	483	332	151
Dresden, Stadt	1 412	-7,0	1 155	822	333
Bautzen	421	-23,6	328	237	91
Görlitz	654	-17,5	554	436	118
Meißen	507	-5,6	382	265	117
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	437	-17,2	347	233	114
Leipzig, Stadt	1 410	-3,9	1 169	803	366
Leipzig	514	-5,7	398	300	98
Nordsachsen	356	5,0	274	195	79
Sachsen	8 507	-7,1	6 856	4 885	1 971

1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Gewerbeabmeldung oder vollständige Aufgabe vorgenommen haben.

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Juni 2016

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1214

Telefax: +49 3578 33-55 1255

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3066